



Jahresbericht 2014 Fourchette verte

Kanton Aargau

Fourchette verte Aargau

c/o Essweise – Martinbergstrasse 22 – 5400 Baden – Tel. 079 394 19 51 – ag@fourchetteverte.ch

www.fourchetteverte.ch – Mit der Unterstützung der Kantone und Gesundheitsförderung Schweiz



Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung	3
1 Erfolgsbericht	3
2 Organisation der kantonalen Sektion	4
3 Ziele der kantonalen Sektion und Umsetzung	5
4 Ausblick auf das kommende Jahr	5
5 Jahresrechnung	6
6 Fourchette verte Schweiz	6
7 Danksagung	6



Zusammenfassung

Das Qualitätslabel Fourchette verte genießt ein immer grösser werdendes Interesse, was in einen Zuwachs an Labelanträgen resp. zertifizierten Betrieben resultierte. Es ist erfreulich, dass im vergangenen Jahr 6 neue Institutionen ins Projekt aufgenommen werden konnten. Die 7. Institution hat die Zertifizierung Ende Jahr begonnen und erhält die Auszeichnung voraussichtlich im Frühjahr 2015. Alle bisherigen Betriebe blieben im Projekt, wodurch im 2014 insgesamt 24 Betriebe (re-)zertifiziert wurden.

Die Zertifizierungskommission, welche die Labelanträge evaluiert, tagte neu halbjährlich. Somit können die Auszeichnungen zeitnaher verschickt werden, was auch die Kitas begrüßen. Das Gremium besteht aus der Leiterin Schwerpunktprogramm Gesundes Körpergewicht, der stellvertretenden Kantonsärztin, zwei Vertretungen von Seite der Kitas und der Projektkoordinatorin.

Mitte November trafen sich die Projektteilnehmerinnen in Aarau, um Neuigkeiten zum Schwerpunktprogramm Gesundes Körpergewicht, zum weiteren Verlauf von Fourchette verte, zu den verbindlichen Kriterien und zur qualitativen Beurteilung der Menüpläne zu erhalten. Ausserdem lernten die Teilnehmenden neu erstellte Arbeitsmittel wie den Raster für die Menüpläne kennen, womit sie ab 1.1.2015 arbeiten werden. Anschliessend verarbeiteten alle in Workshops die vorangegangene Sequenz. Ein Apéro rundete den gut besuchten Anlass ab und bot Raum für den Austausch für die Kita-Mitarbeitenden.

1 Erfolgsbericht

Alle im Vorjahr zertifizierten Betriebe (18) erhielten erneut das Zertifikat; zusätzlich erlangten 6 neue Betriebe das Label. Wie im Vorjahr galt auch dieses Jahr der Fokus den Kindertagesstätten, welche Kleinkinder verpflegen. Dieses Jahr sassen die Mitglieder der Zertifizierungskommission im Mai und November zusammen und konnten alle 24 Labelanträge gutheissen. Alle (re-)zertifizierten Institutionen sind unter www.fourchetteverte.ch eingetragen.

Die Kommission setzt sich, gleich wie im Vorjahr, wie folgt zusammen:

- Maria Inés Carvajal, stellvertretende Kantonsärztin, Leiterin Präventivmedizin und Gesundheitsförderung Kanton Aargau
- Nina Baldinger, Leiterin Gesundes Körpergewicht im Kanton Aargau
- Rahel Bürli, Ivana Ceccarelli, Marianne Rumpf, als Kita-Vertreterinnen (eine Köchin und zwei Kita-Leiterinnen), welche seit 2011 im Projekt mitmachen
- Gerda Stadler, Koordinatorin des Projekts im Kanton Aargau



Für die (Re)-zertifizierungen wurden rund 150 Wochenmenüpläne beurteilt (pro Institution durchschnittlich 6 Wochenmenüpläne) und 24 Testessen durchgeführt.



Alle Institutionen, welche im 2014 neu im Projekt mitmachten, wollten vom Angebot einer Teamweiterbildung profitieren. So vertieften sich alle 6 Institutionen in die Strukturen und Ziele von Fourchette verte CH, in die verbindlichen Kriterien, in die Verantwortung und Empfehlungen einer Teilverpflegung und besprachen aufgrund der Potenziale der Menübeurteilung mögliche Umsetzungsmöglichkeiten für die Praxis.



Das gut besuchte Weiterbildungs- und Netzwerktreffen im November bot allen Projekt-beteiligten die Gelegenheit, Aktuelles zum Projektverlauf auf nationaler und kantonaler Ebene zu erfahren, neue Arbeitsmittel kennen zu lernen und gruppenweise eine qualitative Menübeurteilung vorzunehmen.

2 Organisation der kantonalen Sektion

Das Projekt Fourchette verte ist im Schwerpunktprogramm Gesundes Körpergewicht angesiedelt, welches dem Departement Gesundheit und Soziales des Kantons Aargau unterstellt ist. Nina Baldinger, Nachfolgerin von Jeannette Zumsteg, leitet seit Juli 2014 das Schwerpunktprogramm Gesundes Körpergewicht. Sie und Gerda Stadler, Projektkoordinatorin für den Kanton Aargau, tauschen sich regelmässig zum Projektverlauf aus. Um hier die wichtigsten Tätigkeiten zu nennen: Nina Baldinger informiert über wichtige kantonale Vorgaben und Weiterentwicklung des Projektes, Gerda Stadler rapportiert zu den Koordinationskonferenzen, der Zusammenarbeit mit den Kita-Vertretungen, zum Vorgehen im Labelprozess und arbeitet für die jährliche Weiterbildung mit. Diese Strukturen erlauben eine schlanke Administration sowie eine

Fourchette verte Aargau

c/o Essweise – Martinbergstrasse 22 – 5400 Baden – Tel. 079 394 19 51 – ag@fourchetteverte.ch

www.fourchetteverte.ch – Mit der Unterstützung der Kantone und Gesundheitsförderung Schweiz



übersichtliche und effiziente Kommunikation. Das Areitspensum von Gerda Stadler umfasst zirka 30 - 40 Stellenprozente.

3 Ziele der kantonalen Sektion und Umsetzung

Der Kanton Aargau setzt sich für eine Verbreitung des Labels ein. Daher sollen langfristig gesehen möglichst viele Aargauer Kindertagesstätten und Mittagstische für ihre ausgewogene und kindergerechte Ernährung ausgezeichnet werden. Im Jahr 2014 kamen weitere Betriebe dazu, wodurch dieses Ziel erreicht wurde.

Von den 18 bisherigen Betrieben konnten im 2014 alle rezertifiziert werden, mit der Ausnahmen von einer Kita, die aufgrund eines Personalwechsels ein Jahr aussetzen will. Aktuell verfügen somit 23 Institutionen im Aargau über das Label.

Erstmals wurde im November 2014 ein Weiterbildungs-Nachmittag für die Mitarbeitenden der Institutionen durchgeführt und stiess auf grosses Interesse (25 Teilnehmende). Inhalt der Weiterbildung war die Menüplanung und somit sehr praxisorientiert. Da auch viele Köchinnen an der Weiterbildung teilnahmen, konnte auf Probleme und Fragen direkt eingegangen werden und durch die Gruppenarbeit wurde konnte an einem Menübeispiel praktisch gearbeitet werden.

Eine weitere Neuerung im 2014 waren die Zertifizierungskommissions-Sitzungen. Diese finden nun zweimal jährlich statt und ermöglichen, dass die Betriebe das Diplom zeitnaher an die Zertifizierung erhalten. Die Diplomabgabe erfolgt somit per Post. Dies ermöglicht nun, die Zeit am Weiterbildungs-Nachmittag voll und ganz für die Wissensvermittlung zu nutzen.

Auf Kantonsebene ist man weiterhin bestrebt wie in anderen Kantonen, das Label institutionell zu verankern. Gespräche mit dem landwirtschaftlichen Zentrum laufen diesbezüglich.

4 Ausblick auf das kommende Jahr

Die aufgebauten Strukturen bleiben vorerst bestehen. Das bedeutet, dass die Kommissionsmitglieder wieder im Frühjahr und im Herbst 2015 tagen werden. Der Weiterbildungsanlass ist wieder im Herbst geplant. Es ist noch offen, ob dieser für die Projektteilnehmenden obligatorisch wird. Betriebe mit mehreren Standorten müssen ab 2015 jeweils einen separaten Labelantrag pro Standort einreichen. Was das für die betroffenen Betriebe konkret bedeutet, muss jedoch in der Kommission noch diskutiert werden. Für das Jahr 2015 werden wiederum 9 Neuzertifizierungen angestrebt.



5 Jahresrechnung

Informationen zur Jahresrechnung dürfen bei Bedarf gerne bei der Programmleiterin Gesundes Körpergewicht, Nina Baldinger, erfragt werden (nina.baldinger@ag.ch).

6 Fourchette verte Schweiz

- [Mitgliederliste](#) des Vorstands von Fourchette verte Schweiz
- Hier finden Sie die [Geschichte](#) und weitere Informationen zu Fourchette verte Schweiz
- Liste mit allen [Betrieben](#) die im Kanton das Label Fourchette verte erhalten haben

7 Danksagung

Ein besonderer Dank gilt dem Kanton Aargau, der die Umsetzung dieses Projekts ermöglicht. Es ist sehr erfreulich, dass durch die Arbeit mit den Kitas aktive Gesundheitsförderung möglich ist und zahlreiche Kinder von ausgewogenem Essen und Trinken profitieren.

Ein weiteres Dankeschön gilt den Mitgliedern der Zertifizierungskommission, die ihr Fachwissen einbringen und anregende Diskussionen bewirken.

Für die nationale Struktur und die Koordination von Fourchette verte Schweiz geht ein weiterer Dank an Esther Jost und Stéphane Montangero.